

## Antwort

### der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Stephan Kühn (Dresden), Daniela Wagner, Lisa Badum, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
– Drucksache 19/21135 –**

### Die Rolle von SUVs und Geländewagen im Verkehrsgeschehen

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Die steigende Anzahl sogenannter SUVs (Sports Utility Vehicles) und Geländewagen erweist sich nach Ansicht der Fragesteller zunehmend als Hemmnis für den Klimaschutz im Verkehr. Die Internationale Energieagentur (IEA) kam in einer Untersuchung aus dem Jahr 2019 zu dem Ergebnis, dass das Wachstum in diesem Bereich die weltweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen stärker erhöht als der Flugverkehr oder der Lkw-Verkehr. Fahrzeuge aus diesen Segmenten sind oft schwerer und stärker motorisiert, verbrauchen deswegen viel Kraftstoff und besitzen in der Folge einen hohen Treibhausgasausstoß. In Summe werden somit laut IEA alle Effizienzgewinne in anderen Bereichen des Pkw-Verkehrs wieder zunichte gemacht. Es ist zu vermuten, dass der Boom bei SUVs bzw. Geländewagen auch hinsichtlich anderer verkehrlicher Aspekte für Nachteile sorgt, beispielsweise beim Flächenverbrauch oder bei den Unfallrisiken aufgrund der Größe der Fahrzeuge.

1. Wie viele Pkw aus den Segmenten „SUV“ und „Geländewagen“ wurden in den letzten fünf Jahren jeweils neu zugelassen (bitte nach Jahren und Segmenten aufschlüsseln)?
2. Wie viele Pkw wurden insgesamt in den letzten fünf Jahren jeweils neu zugelassen (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

	2015	2016	2017	2018	2019
Pkw insgesamt	3.206.042	3.351.607	3.441.262	3.435.778	3.607.258
SUVs <sup>1)</sup>	340.097	425.803	521.660	630.005	762.490
Geländewagen <sup>1)</sup>	259.325	289.465	298.892	303.499	365.121

1) Das Kraftfahrt-Bundesamt hat für die Ermittlung der statistischen Angaben folgende Begriffsbestimmung zugrunde gelegt: Zu den Geländewagen zählen alle Pkw-Modelle (einheitlich), sobald sie (auch) als M1G-Fahrzeug gemäß Richtlinie 2007/46/EG typgenehmigt wurden. Ohne eine entsprechende Typgenehmigung werden Pkw-Modelle mit Offroad-Charakter (vollständig) im Segment „SUVs“ ausgewiesen. Die von den Zulassungsbehörden mitgeteilte und im ZFZR eingetragene Fahrzeugklasse (zum einzelnen Fahrzeug: M1 oder M1G) ist an dieser Stelle nicht maßgebend.

3. Wie viele Bestands-Pkw aus den Segmenten „SUV“ und „Geländewagen“ gab es in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Jahren und Segmenten aufschlüsseln)?
4. Wie viele Bestands-Pkw gab es insgesamt in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Die Fragen 3 und 4 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2016 bis 2020 nach den Segmenten:

	2016	2017	2018	2019	2020
Pkw insgesamt	45.071.209	45.803.560	46.474.594	47.095.784	47.715.977
SUVs	1.813.083	2.181.473	2.622.224	3.144.333	3.765.451
Geländewagen	1.864.889	2.043.255	2.210.137	2.400.305	2.594.849

5. Welche zehn Pkw-Modelle aus dem Segment „SUV“ hatten im letzten Jahr die meisten Neuzulassungen, und wie viele Neuzulassungen gab es jeweils?

Neuzulassungen von Personenkraftwagen der jeweils zehn zulassungsstärksten Modellreihen des Segmentes SUVs im Berichtsjahr 2019:

Marke	Modellreihe	Anzahl der Pkw
VW	T-ROC	58.898
FORD	KUGA	49.625
MERCEDES	GLK, GLC	38.369
BMW	X1	36.109
DACIA	DUSTER	30.698
SKODA	KAROQ	30.660
RENAULT	CAPTUR	28.143
SEAT	ATECA	27.510
FORD	ECOSPORT	26.767
HYUNDAI	TUCSON	24.395

6. Welche zehn Pkw-Modelle aus dem Segment „Geländewagen“ hatten im letzten Jahr die meisten Neuzulassungen, und wie viele Neuzulassungen gab es jeweils?

Neuzulassungen von Personenkraftwagen der jeweils zehn zulassungsstärksten Modellreihen des Segmentes Geländewagen im Berichtsjahr 2019:

Marke	Modell	Anzahl der Pkw
VW	TIGUAN	87.771
BMW	X3	28.688
SKODA	KODIAQ	26.152
AUDI	Q3	24.460
AUDI	Q5	22.210
VOLVO	XC60	17.092
BMW	X5	13.906
VOLVO	XC40	13.102
VW	TOUAREG	12.615
MERCEDES	ML-KLASSE, GLE	10.203

7. Welche zehn Pkw-Modelle hatten im letzten Jahr die meisten Neuzulassungen, und wie viele Neuzulassungen gab es jeweils?

Neuzulassungen von Personenkraftwagen der jeweils zehn zulassungstärksten Modellreihen insgesamt im Berichtsjahr 2019:

Marke	Modellreihe	Anzahl der Pkw
VW	GOLF	204.550
VW	TIGUAN	87.771
MERCEDES	C-KLASSE	64.403
VW	POLO	61.287
VW	PASSAT	59.322
VW	T-ROC	58.898
FORD	FOCUS	58.261
SKODA	OCTAVIA	55.210
OPEL	CORSA	51.708
AUDI	A4, S4, RS4	50.740

8. Wie hoch waren die durchschnittlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen aller neu zugelassenen Pkw aus dem Segment „SUV“ in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?
9. Wie hoch waren die durchschnittlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen aller neu zugelassenen Pkw aus dem Segment „Geländewagen“ in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?
10. Wie hoch waren die durchschnittlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen aller neu zugelassenen Pkw in den letzten fünf Jahren jeweils?

Die Fragen 8 bis 10 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Neuzulassungen von Personenkraftwagen in den Berichtsjahren 2015 bis 2019 nach ausgewählten Segmenten und der durchschnittlichen CO<sub>2</sub>-Emission in g/km (NEFZ) sowie in dem Berichtsjahr 2019 CO<sub>2</sub>-Emission in g/km (WLTP):

	2015	2016	2017	2018	2019	
	CO <sub>2</sub> in g/km (NEFZ)	CO <sub>2</sub> in g/km (NEFZ)	CO <sub>2</sub> in g/km (NEFZ)	CO <sub>2</sub> in g/km (NEFZ)	CO <sub>2</sub> in g/km (NEFZ)	CO <sub>2</sub> in g/km (WLTP)
Pkw insgesamt	129	127	128	130	132	157
SUVs	138	134	133	134	134	160
Geländewagen	163	159	159	163	161	198

Hinweis: Es werden für den Zeitraum 2015 bis 2019 aus Gründen der Konsistenz die gemessenen und korrelierten NEFZ-Werte der NEFZ- bzw. WLTP-geprüften Pkw sowie zusätzlich – zu Vergleichszwecken – für das Berichtsjahr 2019 der WLTP Wert angegeben.

11. Welche zehn Pkw-Modelle aus dem Segment „SUV“ hatten im letzten Jahr die höchsten CO<sub>2</sub>-Emissionswerte, und um welche CO<sub>2</sub>-Emissionswerte und Zulassungszahlen handelt es sich jeweils?

Neuzulassungen von Personenkraftwagen der jeweils zehn CO<sub>2</sub>-emissionsstärksten Modellreihen des Segmentes SUVs im Berichtsjahr 2019 mit ihrem durchschnittlichen CO<sub>2</sub>-Wert in g/km (WLTP):

Marke	Modellreihe	Anzahl	Durchschnittlicher CO <sub>2</sub> -Wert
ROLLS ROYCE	CULLINAN	122	368
MASERATI	LEVANTE	437	284
LADA	NIVA	1.458	233
ALFA ROMEO	STELVIO	2.164	203
FORD	EDGE	4.162	201
INFINITI	QX30	43	193
FORD	KUGA	49.625	193
RENAULT	KOLEOS	2.305	193
MERCEDES	GLK, GLC	38.369	193
LEXUS	RX	554	192

12. Welche zehn Pkw-Modelle aus dem Segment „Geländewagen“ hatten im letzten Jahr die höchsten CO<sub>2</sub>-Emissionswerte, und um welche CO<sub>2</sub>-Emissionswerte und Zulassungszahlen handelt es sich jeweils?

Neuzulassungen von Personenkraftwagen der jeweils zehn CO<sub>2</sub>-emissionsstärksten Modellreihen des Segmentes Geländewagen im Berichtsjahr 2019 mit ihrem durchschnittlichen CO<sub>2</sub>-Wert in g/km (WLTP):

Marke	Modellreihe	Anzahl	Durchschnittlicher CO <sub>2</sub> -Wert
MERCEDES	G-KLASSE	5.362	335
MERCEDES	GL-KLASSE, GLS	780	275
JEEP	GRAND CHEROKEE	2.566	275
BENTLEY	BENTAYGA	216	259
LAND ROVER	RANGE ROVER	2.146	259
TOYOTA	LANDCRUISER	1.092	252
JEEP	WRANGLER	2.196	252
PORSCHE	CAYENNE	7.036	245
PORSCHE	MACAN	9.084	244
LAND ROVER	DISCOVERY	987	243

13. Wie hoch war das durchschnittliche Gewicht aller neu zugelassenen Pkw aus dem Segment „SUV“ in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?
14. Wie hoch war das durchschnittliche Gewicht aller neu zugelassenen Pkw aus dem Segment „Geländewagen“ in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

15. Wie hoch war das durchschnittliche Gewicht aller neu zugelassenen Pkw in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Die Fragen 13 bis 15 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Neuzulassungen von Personenkraftwagen in den Berichtsjahren 2015 bis 2019 nach ausgewählten Segmenten und mit durchschnittlicher technisch zugelassener Gesamtmasse in kg:

	2015	2016	2017	2018	2019
	Technisch zulässige Gesamtmasse in kg	Technisch zulässige Gesamtmasse in kg	Technisch zulässige Gesamtmasse in kg	Technisch zulässige Gesamtmasse in kg	Technisch zulässige Gesamtmasse in kg
Pkw insgesamt	1.981	2.000	2.008	2.009	2.037
SUVs	1.983	1.998	1.996	1.965	1.976
Geländewagen	2.466	2.475	2.445	2.442	2.454

16. Wie hoch war die durchschnittliche Leistung aller neu zugelassenen Pkw aus dem Segment „SUV“ in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?
17. Wie hoch war die durchschnittliche Leistung aller neu zugelassenen Pkw aus dem Segment „Geländewagen“ in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?
18. Wie hoch war die durchschnittliche Leistung aller neu zugelassenen Pkw in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Die Fragen 16 bis 18 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Neuzulassungen von Personenkraftwagen in den Berichtsjahren 2015 bis 2019 nach ausgewählten Segmenten und der durchschnittlichen Leistung in kW:

	2015	2016	2017	2018	2019
	Nennleistung in kW	Nennleistung in kW	Nennleistung in kW	Nennleistung in kW	Nennleistung in kW
Pkw insgesamt	106	109	111	113	116
SUVs	104	106	109	108	109
Geländewagen	154	157	156	160	164

19. Welche durchschnittliche Länge und Breite hatten neu zugelassene Pkw aus dem Segment „SUV“ in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte unter Angabe von Fahrzeuglänge und Fahrzeugbreite nach Jahren aufschlüsseln)?
20. Welche durchschnittliche Länge und Breite hatten neu zugelassene Pkw aus dem Segment „Geländewagen“ in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte jeweils unter Angabe von Fahrzeuglänge und Fahrzeugbreite nach Jahren aufschlüsseln)?

21. Welche durchschnittliche Länge und Breite hatten neu zugelassene Pkw in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte jeweils unter Angabe von Fahrzeuglänge und Fahrzeugbreite nach Jahren aufschlüsseln)?

Die Fragen 19 bis 21 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Neuzulassungen von Personenkraftwagen in den Berichtsjahren 2015 bis 2019 nach ausgewählten Segmenten und mit durchschnittlicher Länge- und Breite (jeweils in mm):

	2015	
	durchschnittliche Breite in mm	durchschnittliche Länge in mm
Pkw insgesamt	1.799	4.404
SUVs	1.808	4.389
Geländewagen	1.878	4.615

	2016	
	durchschnittliche Breite in mm	durchschnittliche Länge in mm
Pkw insgesamt	1.804	4.423
SUVs	1.815	4.396
Geländewagen	1.883	4.628

	2017	
	durchschnittliche Breite in mm	durchschnittliche Länge in mm
Pkw insgesamt	1.809	4.435
SUVs	1.820	4.395
Geländewagen	1.881	4.627

	2018	
	durchschnittliche Breite in mm	durchschnittliche Länge in mm
Pkw insgesamt	1.811	4.435
SUVs	1.817	4.372
Geländewagen	1.886	4.646

	2019	
	durchschnittliche Breite in mm	durchschnittliche Länge in mm
Pkw insgesamt	1.817	4.446
SUVs	1.816	4.365
Geländewagen	1.893	4.652

22. Welche zehn Pkw-Modelle aus dem Segment „SUV“ waren im letzten Jahr hinsichtlich ihrer Fahrzeuglänge und Fahrzeugbreite am größten, und um welche Größen und Zulassungszahlen handelt es sich jeweils (bitte jeweils für Fahrzeuglänge und Fahrzeugbreite getrennt auflisten)?

Neuzulassungen von Personenkraftwagen der jeweils zehn breitesten Modellreihen des Segments SUVs im Berichtsjahr 2019 mit durchschnittlicher Breite (jeweils in mm):

Marke	Modellreihe	Durchschnittliche Breite in mm	Anzahl der PKW
TESLA	MODEL X	1.999	716
ROLLS ROYCE	CULLINAN	1.991	122
AUDI	E-TRON	1.935	3.578
MERCEDES	GLK, GLC	1.930	38.369
FORD	EDGE	1.928	4.162
INFINITI	FX, QX70	1.925	13
ALFA ROMEO	STELVIO	1.909	2.164
MASERATI	LEVANTE	1.907	437
CADILLAC	XT5	1.903	220
DS	DS7 CROSSBACK	1.895	1.435

Neuzulassungen von Personenkraftwagen der jeweils zehn längsten Modellreihen des Segments SUVs im Berichtsjahr 2019 mit durchschnittlicher Länge (jeweils in mm):

Marke	Modellreihe	Durchschnittliche Länge in mm	Anzahl der PKW
ROLLS ROYCE	CULLINAN	5.396	122
TESLA	MODEL X	5.052	716
MASERATI	LEVANTE	5.008	437
AUDI	E-TRON	4.905	3.578
LEXUS	RX	4.903	554
INFINITI	FX, QX70	4.865	13
FORD	EDGE	4.818	4.162
CADILLAC	XT5	4.815	220
CADILLAC	SRX	4.748	5
SEAT	TARRACO	4.735	10.256



23. Welche zehn Pkw-Modelle aus dem Segment „Geländewagen“ waren im letzten Jahr hinsichtlich ihrer Fahrzeuglänge und Fahrzeugbreite am größten, und um welche Größen und Zulassungszahlen handelt es sich jeweils (bitte jeweils für Fahrzeuglänge und Fahrzeugbreite getrennt auflisten)?

Marke	Modellreihe	Durchschnittliche Breite in mm	Anzahl der PKW
CADILLAC	ESCALADE	2.058	97
BENTLEY	BENTAYGA	2.013	216
MERCEDES	ML-KLASSE, GLE	2.011	10.203
BMW	X5	2.003	13.906
LAND ROVER	DISCOVERY	2.002	987
BMW	X7	1.999	1.787
AUDI	Q8	1.995	6.407
MERCEDES	GL-KLASSE, GLS	1.994	780
BMW	X6	1.993	1.211
VW	TOUAREG	1.984	12.615

Neuzulassungen von Personenkraftwagen der jeweils zehn längsten Modellreihen des Segments Geländewagen im Berichtsjahr 2019 mit durchschnittlicher Länge (jeweils in mm):

Marke	Modellreihe	Durchschnittliche Länge in mm	Anzahl der PKW
CADILLAC	ESCALADE	5.313	97
MERCEDES	GL-KLASSE, GLS	5.185	780
BMW	X7	5.151	1.787
BENTLEY	BENTAYGA	5.130	216
LAND ROVER	RANGE ROVER	5.091	2.146
AUDI	Q7	5.057	5.709
AUDI	Q8	4.987	6.407
LAND ROVER	DISCOVERY	4.973	987
VOLVO	XC90	4.951	6.029
MERCEDES	ML-KLASSE, GLE	4.936	10.203

24. Wie viel Prozent der Pkw aus dem Segment „SUV“ wurden in den letzten fünf Jahren jeweils auf gewerbliche und auf private Halter neu zugelassen (bitte nach Jahren und Haltergruppen aufschlüsseln)?
25. Wie viel Prozent der Pkw aus dem Segment „Geländewagen“ wurden in den letzten fünf Jahren jeweils auf gewerbliche und auf private Halter neu zugelassen (bitte nach Jahren und Haltergruppen aufschlüsseln)?

26. Wie viel Prozent der Pkw wurden in den letzten fünf Jahren jeweils auf gewerbliche und auf private Halter neu zugelassen (bitte nach Jahren und Haltergruppen aufschlüsseln)?

Die Fragen 24 bis 26 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Neuzulassungen von Personenkraftwagen in den Berichtsjahren 2015 bis 2019 nach Segmenten sowie Haltergruppen:

	2015							
	Insgesamt		Gewerbliche Halter		Private Halter		keine Angabe	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
Pkw insgesamt	3.206.042	100,0	2.106.839	65,7	1.098.068	34,2	1.135	0,0
SUVs	340.097	100,0	178.999	52,6	161.002	47,3	96	0,0
Geländewagen	259.325	100,0	167.039	64,4	92.202	35,6	84	0,0
	2016							
	Insgesamt		Gewerbliche Halter		Private Halter		keine Angabe	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
Pkw insgesamt	3.351.607	100,0	2.177.451	65,0	1.173.088	35,0	1.068	0,0
SUVs	425.803	100,0	219.018	51,4	206.690	48,5	95	0,0
Geländewagen	289.465	100,0	192.658	66,6	96.747	33,4	60	0,0
	2017							
	Insgesamt		Gewerbliche Halter		Private Halter		keine Angabe	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
Pkw insgesamt	3.441.262	100,0	2.215.208	64,4	1.224.943	35,6	1.111	0,0
SUVs	521.660	100,0	270.866	51,9	250.724	48,1	70	0,0
Geländewagen	298.892	100,0	195.085	65,3	103.761	34,7	46	0,0
	2018							
	Insgesamt		Gewerbliche Halter		Private Halter		keine Angabe	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
Pkw insgesamt	3.435.778	100,0	2.185.695	63,6	1.249.011	36,4	1.072	0,0
SUVs	630.005	100,0	340.509	54,0	289.402	45,9	94	0,0
Geländewagen	303.499	100,0	201.308	66,3	102.102	33,6	89	0,0
	2019							
	Insgesamt		Gewerbliche Halter		Private Halter		keine Angabe	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
Pkw insgesamt	3.607.258	100,0	2.361.992	65,5	1.244.002	34,5	1.264	0,0
SUVs	762.490	100,0	431.542	56,6	330.790	43,4	158	0,0
Geländewagen	365.121	100,0	252.117	69,1	112.929	30,9	75	0,0

27. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Anzahl der Unfälle, an denen Pkw beteiligt waren, in den letzten fünf Jahren jeweils entwickelt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Die nachfolgende Tabelle stellt die Unfallzahlen für die Unfälle mit Personenschaden aufgeschlüsselt nach Jahren dar.

	Unfälle mit Personenschaden		
	ohne Beteiligung von Pkw	unter Beteiligung von Pkw	Gesamt
2015	56.738	248.921	305.659
2016	57.825	250.320	308.145
2017	57.839	244.817	302.656
2018	63.604	245.117	308.721
2019	63.468	236.675	300.143

BAST-U2s-30/2020

28. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Anzahl der Unfälle, an denen Pkw aus den Segmenten „SUV“ und „Geländewagen“ beteiligt waren, in den letzten fünf Jahren jeweils entwickelt (bitte nach Jahren und Segmenten aufschlüsseln)?

Die nachfolgende Tabelle stellt die Unfallzahlen für die Unfälle mit Personenschaden aufgeschlüsselt nach Beteiligung von SUV und/oder Geländewagen und nach Jahren dar.

Zu beachten ist, dass nur für in Deutschland zugelassene Pkw die Zuordnung zu einem Segment vorliegt. Im Ausland zugelassene SUV und Geländewagen sind in der Auswertung zu Frage 28 nicht enthalten.

	Unfälle mit Personenschaden	
	unter Beteiligung von SUV	unter Beteiligung von Geländewagen
2015	9.648	11.237
2016	11.891	12.307
2017	13.751	12.968
2018	16.503	13.911
2019	19.023	14.440

BAST-U2s-30/2020

29. Bei wie vielen dieser Unfälle waren nach Kenntnis der Bundesregierung Pkw aus den Segmenten „SUV“ und „Geländewagen“ unfallverursachend (bitte nach Jahren und Segmenten aufschlüsseln)?

Die nachfolgende Tabelle stellt die Unfallzahlen für die Unfälle mit Personenschaden unter Beteiligung von „SUV“ und/oder „Geländewagen“ aufgeschlüsselt nach Hauptverursachung durch „SUV“ oder „Geländewagen“ und nach Jahren dar.

Zu beachten ist, dass nur für in Deutschland zugelassene Pkw die Zuordnung zu einem Segment vorliegt. Im Ausland zugelassene SUV und Geländewagen sind in der Auswertung zu Frage 29 nicht enthalten.

Unfälle mit Personenschaden				
	unter Beteiligung mindestens eines SUV		unter Beteiligung mindestens eines Geländewagens	
	SUV war nicht Hauptverursacher	mit Hauptverursacher SUV	Geländewagen war nicht Hauptverursacher	mt Hauptverursacher Geländewagen
2015	4.544	5.104	4.959	6.278
2016	5.603	6.288	5.495	6.812
2017	6.395	7.356	5.866	7.102
2018	7.562	8.941	6.145	7.766
2019	8.737	10.286	6.475	7.965

BAST-UZs-30/2020

30. Wie verteilen sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Unfälle in den letzten fünf Jahren, an denen Pkw aus den Segmenten „SUV“ und „Geländewagen“ unfallverursachend waren, auf die verschiedenen Unfallursachen (bitte nach Jahren und Segmenten aufschlüsseln)?

Nach Kenntnis der Bundesregierung verteilen sich die Unfälle mit Personenschaden, an denen Pkw aus den Segmenten „SUV“ oder „Geländewagen“ unfallverursachend waren, wie in den nachfolgenden Tabellen dargestellt, auf die verschiedenen Unfallursachen.

Zu beachten ist, dass nur für in Deutschland zugelassene Pkw die Zuordnung zu einem Segment vorliegt. Im Ausland zugelassene SUV und Geländewagen sind in der Auswertung zu Frage 30 nicht enthalten. Ebenfalls ist zu beachten, dass dem Hauptverursacher eines Unfalls bis zu drei Unfallursachen zugeordnet werden können. Folglich können Unfälle unter mehrere Ursachen fallen (Mehrfachnennungen). Entsprechend addiert sich die Verteilung der Ursachen auf mehr als 100 % der Unfälle.

Verteilung der Unfälle mit Personenschaden mit Hauptverursacher SUV nach Ursachen, 2015-2019*					
	2015	2016	2017	2018	2019
<b>Anzahl der Unfälle mit Personenschaden mit Hauptverursacher SUV insgesamt</b>					
	5.104	6.288	7.356	8.941	10.286
<b>darunter mit der Ursache...</b>					
<b>Verkehrstüchtigkeit</b>	5,0%	5,0%	5,6%	5,8%	6,0%
<b>Falsche Straßenbenutzung</b>	3,9%	4,0%	4,1%	4,1%	4,2%
<b>Nicht angepasste Geschwindigkeit</b>	8,8%	9,4%	8,7%	7,4%	7,8%
<b>Abstand</b>	17,0%	17,1%	17,8%	17,3%	16,7%
<b>Überholen</b>	3,2%	3,0%	3,2%	3,3%	3,3%
<b>Vorbeifahren</b>	0,5%	0,3%	0,5%	0,3%	0,4%
<b>Nebeneinanderfahren</b>	1,9%	1,8%	1,8%	1,6%	1,8%
<b>Vorfahrt, Vorrang</b>	24,6%	24,3%	24,3%	24,4%	24,9%
<b>Abbiegen, Wenden, Rückw.</b>	23,1%	23,6%	21,7%	23,5%	23,2%
<b>Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern</b>	6,5%	6,3%	7,1%	6,8%	6,5%
<b>Ruhender Verkehr, Verkehrsicherung</b>	1,5%	1,5%	1,3%	1,8%	1,6%
<b>Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften</b>	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
<b>Ladung, Besetzung</b>	0,1%	0,1%	0,1%	0,1%	0,1%
<b>Andere Fehler des Fahrzeugführers</b>	15,5%	15,8%	16,3%	15,4%	15,5%
<b>Technische Mängel, Wartungsmängel</b>	0,3%	0,3%	0,4%	0,3%	0,4%

\*Enthält Mehrfachnennungen, da pro Unfall dem Hauptverursacher bis zu drei Ursachen zugeordnet werden können.

BAST-UZs-30/2020

Verteilung der Unfälle mit Personenschaden mit Hauptverursacher Geländewagen nach Ursachen, 2015-2019*					
	2015	2016	2017	2018	2019
<b>Anzahl der Unfälle mit Personenschaden mit Hauptverursacher Geländewagen insgesamt</b>	6.278	6.812	7.102	7.766	7.965
<b>darunter mit der Ursache...</b>					
<b>Verkehrstüchtigkeit</b>	5,3%	5,5%	5,6%	5,7%	5,7%
<b>Falsche Straßenbenutzung</b>	4,1%	4,1%	4,4%	4,0%	4,4%
<b>Nicht angepasste Geschwindigkeit</b>	12,0%	12,0%	11,1%	10,0%	10,5%
<b>Abstand</b>	20,4%	19,7%	19,3%	18,6%	18,4%
<b>Überholen</b>	3,5%	3,2%	3,5%	3,2%	3,6%
<b>Vorbeifahren</b>	0,3%	0,4%	0,5%	0,3%	0,3%
<b>Nebeneinanderfahren</b>	2,1%	2,2%	2,0%	2,3%	1,9%
<b>Vorfahrt, Vorrang</b>	21,1%	21,6%	22,1%	22,4%	22,4%
<b>Abbiegen, Wenden, Rückw.</b>	20,3%	20,9%	20,6%	21,7%	22,7%
<b>Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern</b>	6,0%	5,7%	5,7%	5,7%	5,4%
<b>Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung</b>	1,8%	1,7%	1,4%	1,9%	1,6%
<b>Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften</b>	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
<b>Ladung, Besetzung</b>	0,2%	0,1%	0,2%	0,2%	0,2%
<b>Andere Fehler des Fahrzeugführers</b>	16,0%	16,2%	16,0%	16,0%	15,3%
<b>Technische Mängel, Wartungsmängel</b>	0,5%	0,6%	0,6%	0,7%	0,6%

\*Enthält Mehrfachnennungen, da pro Unfall dem Hauptverursacher bis zu drei Ursachen zugeordnet werden können.

BAST-U2s-30/2020

31. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Anzahl der Getöteten und Verletzten je 1 000 beteiligten Verkehrsteilnehmern bei Unfällen, an denen Pkw aus den Segmenten „SUV“ und „Geländewagen“ beteiligt waren, in den letzten fünf Jahren jeweils entwickelt (bitte nach Jahren und Segmenten aufschlüsseln)?

Die nachfolgende Tabelle stellt die Anzahl der Getöteten und Verletzten je 1.000 Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden, an denen Pkw aus dem Segment „SUV“ und/oder „Geländewagen“ beteiligt waren aufgeschlüsselt nach Segment und nach Jahren dar.

Zu beachten ist, dass nur für in Deutschland zugelassene Pkw die Zuordnung zu einem Segment vorliegt. Im Ausland zugelassene SUV und Geländewagen sind in der Auswertung zu Frage 31 nicht enthalten.

	Anzahl der Getöteten und Verletzten je 1.000 Beteiligte bei Pkw-Unfällen	
	unter Beteiligung von Geländewagen	unter Beteiligung von SUV
<b>2015</b>	646	644
<b>2016</b>	647	641
<b>2017</b>	659	649
<b>2018</b>	647	653
<b>2019</b>	651	656

BAST-U2s-30/2020

32. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Anzahl der Getöteten und Verletzten je 1 000 beteiligten Verkehrsteilnehmern bei Unfällen, an denen Pkw aber keine aus den Segmenten „SUV“ und „Geländewagen“, beteiligt waren, in den letzten fünf Jahren jeweils entwickelt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Zu beachten ist, dass Unfälle mit Personenschaden, an denen Pkw ohne Segmentangaben beteiligt waren, nicht in die Auswertung aufgenommen wurden, da nicht ausgeschlossen werden kann, dass es sich um Pkw der Segmente „SUV“ oder „Geländewagen“ handelt.

Die nachfolgende Tabelle stellt die Anzahl der Getöteten und Verletzten je 1.000 Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden, an denen Pkw aber keine aus den Segmenten „SUV“ und „Geländewagen“, beteiligt waren aufgeschlüsselt nach Jahren dar.

	<b>Anzahl der Getöteten und Verletzten je 1.000 Beteiligte bei Pkw-Unfällen</b>
	<b>ohne Beteiligung von SUV oder Geländewagen</b>
<b>2015</b>	662
<b>2016</b>	662
<b>2017</b>	665
<b>2018</b>	659
<b>2019</b>	660

BAST-U2s-30/2020

33. Wie hat sich die durchschnittliche Fahrleistung von Pkw aus den Segmenten „SUV“ und „Geländewagen“ in den letzten fünf Jahren jeweils entwickelt (bitte nach Jahren und Segmenten aufschlüsseln), und wie hat sich diese Fahrleistung bei Pkw über alle Segmente hinweg entwickelt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine eigenen Informationen vor.

34. Welche Geschlechterverteilung bei Haltern neu zugelassener Pkw aus den Segmenten „SUV“ und „Geländewagen“ gab es in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Jahren und Segmenten aufschlüsseln)?
35. Welche Geschlechterverteilung bei Haltern neu zugelassener Pkw gab es in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Die Fragen 34 und 35 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Neuzulassungen von Personenkraftwagen in den Berichtsjahren 2015 bis 2019 nach ausgewählten Segmenten sowie dem Geschlecht der Halter:

	2015			
	Insgesamt	männlich	weiblich	sonstige Angabe
Pkw insgesamt	3.206.042	827.312	394.939	1.983.791
SUVs	340.097	129.217	48.157	162.723
Geländewagen	259.325	81.572	24.406	153.347

	2016			
	Insgesamt	männlich	weiblich	sonstige Angabe
Pkw insgesamt	3.351.607	882.557	426.011	2.043.039
SUVs	425.803	163.243	64.474	198.086
Geländewagen	289.465	88.103	25.524	175.838

	2017			
	Insgesamt	männlich	weiblich	sonstige Angabe
Pkw insgesamt	3.441.262	923.463	442.064	2.075.735
SUVs	521.660	194.465	79.926	247.269
Geländewagen	298.892	93.553	27.450	177.889

	2018			
	Insgesamt	männlich	weiblich	sonstige Angabe
Pkw insgesamt	3.435.778	942.201	450.255	2.043.322
SUVs	630.005	219.520	96.630	313.855
Geländewagen	303.499	92.194	26.429	184.876

	2019			
	Insgesamt	männlich	weiblich	sonstige Angabe
Pkw insgesamt	3.607.258	961.726	441.050	2.204.482
SUVs	762.490	252.163	112.409	397.918
Geländewagen	365.121	103.708	29.698	231.715

36. Welches Durchschnittsalter hatten die Halter von neu zugelassenen Pkw der Segmente „SUV“ und „Geländewagen“ in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Geschlechtern, Segmenten und Jahren aufschlüsseln)?
37. Welches Durchschnittsalter hatten die Halter von neu zugelassenen Pkw in den letzten fünf Jahren jeweils (bitte nach Geschlechtern und Jahren aufschlüsseln)?

Die Fragen 36 und 37 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Neuzulassungen von Personenkraftwagen in den Berichtsjahren 2015 bis 2019 nach Segmenten, Geschlecht und mit Durchschnittsalter der Halter:

	2015			2016		
	männlich	weiblich	sonstige Angabe	männlich	weiblich	sonstige Angabe
	Alter des Halters (in Jahren)	Alter des Halters (in Jahren)	Alter des Halters (in Jahren)	Alter des Halters (in Jahren)	Alter des Halters (in Jahren)	Alter des Halters (in Jahren)
Pkw insgesamt	54	50	53	54	50	53
SUVs	56	52	60	57	52	56
Geländewagen	56	52	77	55	52	57

	2017			2018		
	männlich	weiblich	sonstige Angabe	männlich	weiblich	sonstige Angabe
	Alter des Halters (in Jahren)	Alter des Halters (in Jahren)	Alter des Halters (in Jahren)	Alter des Halters (in Jahren)	Alter des Halters (in Jahren)	Alter des Halters (in Jahren)
Pkw insgesamt	54	51	52	53	51	54
SUVs	57	53	53	57	52	52
Geländewagen	55	52	58	54	52	57

	2019		
	männlich	weiblich	sonstige Angabe
	Alter des Halters (in Jahren)	Alter des Halters (in Jahren)	Alter des Halters (in Jahren)
Pkw insgesamt	53	51	48
SUVs	57	53	53
Geländewagen	54	52	50

38. Inwiefern steht der steigende Anteil von Pkw der Segmente „SUV“ und „Geländewagen“ an allen Neuzulassungen im Einklang mit den verkehrspolitischen Zielsetzungen der Bundesregierung, insbesondere im Bereich der Verkehrssicherheit?
39. Welche Konflikte mit diesen Zielsetzungen ergeben sich durch den steigenden Anteil von Pkw der Segmente „SUV“ und „Geländewagen“ an allen Neuzulassungen, und welche weiteren Konflikte sind aus Sicht der Bundesregierung grundsätzlich denkbar?



40. Hält die Bundesregierung den steigenden Anteil von Pkw der Segmente „SUV“ und „Geländewagen“ an allen Neuzulassungen für eine wünschenswerte Entwicklung, und wie begründet sie ihre Aussage?
42. Inwiefern plant die Bundesregierung, über Anpassungen des Rechtsrahmens für eine Minderung des Anteils von Pkw der Segmente „SUV“ und „Geländewagen“ an allen Neuzulassungen zu sorgen?

Die Fragen 38 bis 40 und 42 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die bestehenden Verkehrssicherheitsmaßnahmen beziehen sich auf diese und andere Fahrzeugsegmente gleichermaßen.

Pkw der Segmente „SUV“ und „Geländewagen“ unterliegen hinsichtlich ihres Emissionsverhaltens den harmonisierten Anforderungen der EU-Typgenehmigungsvorschriften bzw. den Vorgaben der CO<sub>2</sub>-Zielwertverordnung. Diese stellen ein hohes Umweltschutzniveau sicher.

Die Bundesregierung verfolgt das Ziel, durch steuerliche Maßnahmen eine angemessene Besteuerung auch unter Berücksichtigung von Umweltgesichtspunkten zu erzielen.

Die Bundesregierung hat in ihrem Klimaschutzprogramm 2030 beschlossen, die Kraftfahrzeugsteuer stärker an CO<sub>2</sub>-Emissionen auszurichten. Sie beabsichtigt, dass beim nächsten Neuwagenkauf von der Kraftfahrzeugsteuer ein stärkerer Anreiz ausgeht, ohne Verbote und „Strafabgabe“ ein Produkt zu wählen, das dem individuellen Bedarf entspricht und zugleich hinsichtlich seines Emissionspotenzials die Voraussetzung schafft, klimaschädliche CO<sub>2</sub>-Emissionen zu senken. Hierzu hat die Bundesregierung den Entwurf eines Siebten Gesetzes zur Änderung des Kraftfahrzeugsteuergesetzes (Bundestags-Drucksache 19/20978) vorgelegt, mit dem eine stärkere Gewichtung der CO<sub>2</sub>-Prüfwerte im Steuertarif für erstzugelassene Pkw aller Fahrzeugsegmente und eine befristete Begünstigung besonders emissionsreduzierter Pkw vorgesehen wird.

41. Welche Gründe kennt die Bundesregierung für den steigenden Anteil von Pkw der Segmente „SUV“ und „Geländewagen“ an allen Neuzulassungen, und welche Gründe sind ihr insbesondere aufgrund des bestehenden Rechtsrahmens mitsamt steuerlicher Instrumente bekannt?

Der Begriff des SUV ist nicht spezifizierbar. Er wird in der Automobilindustrie für die Vermarktung bestimmter Fahrzeugsegmente verwendet. Dabei gleicht sich so Veröffentlichungen der SUV in Länge und Breite zunehmend den durchschnittlichen Maßen von kleineren und kompakteren Modellen an.

Größervolumige Fahrzeuge können sich eignen, um größeren individuellen Platzbedarf, so etwa auch beim Transport pflegebedürftiger Familienangehöriger, von Baumaterialien, Haustieren usw. auch ggf. über längere Strecken gerecht werden zu können. Zudem werden viele Menschen für unterschiedliche Bedürfnisse etwa bei Stadt- und Landfahrten, kurzen und längeren Fahrten nicht unterschiedliche Fahrzeuge erwerben können, sondern das Fahrzeug auswählen, das allen Bedürfnissen gerecht wird. Das kann je nach Persönlichkeitseigenschaften ein größervolumiges Fahrzeug wie das SUV sein.

*Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.*

*Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.*

*Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.*